

AUDIO COMPONENTS Harderweg 1 22549 Hamburg Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0 info@audio-components.de







Das Blitzzeichen in einem gleichschenkeligen Dreieck soll den Benutzer bezüglich des Vorhandenseins von nicht isolierter "gefährlicher" Spannung innerhalb des Produktgehäuses warnen, die so stark sein kann, dass sie ein Stromschlagrisiko für Personen darstellen kann.

WARNUNG – ZUR VERRINGERUNG DES BRAND- UND STROMSCHLAGRISIKOS DÜRFEN SIE DAS EQUIPMENT NICHT RE-GEN BZW. FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.

# WICHTIGE SICHERHEITS-HINWEISE

# BITTE LESEN SIE DIESE HINWEI-SE, BEVOR SIE DAS EQUIPMENT IN BETRIEB NEHMEN.

- 1. Lesen Sie diese Anweisungen genau durch.
- 2. Bewahren Sie die Hinweise auf.
- 3. Beachten Sie alle Warnungen.
- 4. Befolgen Sie alle Hinweise.
- 5. Benutzen Sie dieses Equipment nicht in der Nähe von Flüssigkeiten.
- 6. Säubern Sie das Equipment nur mit einem trockenen Tuch.
- Versperren Sie keine Lüftungsöffnungen. Nehmen Sie die Installation des Equipments entsprechend den Herstelleranweisungen vor.
- Installieren Sie das Equipment nicht in der N\u00e4he von W\u00e4rmequellen wie z.B. Heizk\u00f6rpern, W\u00e4rmez\u00fcgen, Zimmer\u00f6fen oder anderen w\u00e4rmeerzeugenden Ger\u00e4ten (einschlie\u00bflich Verst\u00e4rker).
- 9. Schützen Sie das Netzkabel dahingehend, dass nicht auf dieses getreten wird und dass es vor allem am Stecker, an der Steckdose und an der Stelle, wo es das Equipment verlässt, nicht gequetscht wird.
- 10. Verwenden Sie nur solche Zubehörteile, die vom Hersteller spezifiziert sind.



# ATTENTION: RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE - NE PAS OUVRIR IM EQUIPMENT BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER WART-

IM EQUIPMENT BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER WART-BZW. REPARIERBAREN TEILE. LASSEN SIE SERVICEARBEITEN STETS VON QUALIFIZIERTEM PERSONAL AUSFÜHREN.

11. Wenden Sie das Equipment nur in Kombination mit dem Wagen, dem Ständer, dem Stativ, dem Arm oder dem Tisch an, der bzw. das vom Hersteller spezifiziert ist bzw. zusammen mit dem Equipment gekauft worden

ist. Wenn Sie einen Wagen nutzen, müssen Sie beim Bewegen der Wagen/Equipment-Kombination vorsichtig sein, damit keine Schäden durch Umkippen entstehen.



- 12. Trennen Sie das Equipment vom Netz, wenn ein Gewitter im Anmarsch ist oder wenn es für längere Zeit nicht genutzt werden soll.
- 13. Lassen Sie alle Servicearbeiten von qualifiziertem Servicepersonal ausführen. Servicearbeiten sind erforderlich, wenn das Equipment auf irgendeine Art und Weise beschädigt worden ist. Beispiele hierfür sind:
  - Das Stromkabel oder der Stromstecker ist beschädigt.
  - Flüssigkeit ist auf dem Equipment verschüttet worden oder kleine Gegenstände sind in das Equipment gefallen.
  - Das Equipment ist Regen bzw. Feuchtigkeit ausgesetzt gewesen.
  - Das Equipment funktioniert nicht normal bzw. ist ausgefallen.
- 14. Setzen Sie dieses Equipment keinem Tropf- oder Spritzwasser aus und sichern Sie ab, dass keine mit einer Flüssigkeit gefüllte Behältnisse wie z.B. Vasen auf dem Equipment abgestellt werden.

Das Ausrufezeichen in einem gleichschenkeligen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein von wichtigen Bedienungs- und Wartungs- bzw. Serviceanweisungen in der mit dem Equipment gelieferten Dokumentation hinweisen.

Zur Vermeidung des Stromschlagrisikos dürfen Sie die Geräteabdeckungen bzw. die Geräterückwände nicht entfernen. Im Inneren des Equipments befinden sich keine vom Benutzer wart- bzw. reparierbaren Teile.

- 15. Wenn dieses Equipment mittels eines Netzkabels direkt an das Wechselstromnetz angeschlossen wird, soll der Netzstecker des Netzkabels leicht zugängig sein. Um dieses Equipment komplett vom Wechselstromnetz zu trennen, müssen Sie den Netzstecker an der Netzsteckdose ziehen.
- 16. Wenn dieses Equipment über ein Netzkabel an einen separaten Wechselstrom/Gleichstrom-Adapter angeschlossen wird und der Wechselstrom/Gleichstrom-Adapter mittels eines Netzkabels an einer Wechselstrom-Netzsteckdose angesteckt wird, sollen die Netzstecker dieser beiden Kabel leicht zugängig sein. Um dieses Equipment komplett vom Wechselstromnetz zu trennen, müssen Sie das Netzkabel des Wechselstrom/Gleichstrom-Adapters an der Netzsteckdose ziehen.
- 17. Setzen Sie Batterien keiner übermäßigen Erhitzung aus (z.B. Sonnenschein, Feuer oder ähnlichem).
- 18. Vorsichtshinweis: Es besteht Explosionsgefahr, wenn Batterien falsch gewechselt werden.
- 19. Schließen das Netzkabel nur an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung an.

# Dankeschön!

Ihre Entscheidung für den Kauf des Röhrenvorverstärkers C2600 von McIntosh stuft Sie in den Kreis der anspruchsvollsten Musikhörer ein. Sie haben jetzt "das Beste". Die Selbstverpflichtung von McIntosh bezüglich hoher Qualität ist Versicherung dafür, dass Sie mit diesem Gerät viele Jahre musikalische Freuden erleben werden. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen zu lesen. Wir möchten, dass Sie mit allen Merkmalen und Funktionen Ihres neuen McIntosh-Gerätes so vertraut als möglich sind.

# Einen kurzen Augenblick bitte!

Die Seriennummer, das Kaufdatum und der Name des
McIntosh-Fachhändlers sind wichtig für Sie in Bezug auf
mögliche Garantieansprüche bzw. zukünftige Servicear-
beiten. Sie können diese Informationen in die folgenden
Leerfelder eintragen:
Seriennummer:

Kaufdatum:	_

Händlername:

# Technische Unterstützung

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Fragen zu Ihrem McIntosh-Produkt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren McIntosh-Fachhändler, der mit Ihren McIntosh-Geräten und anderen Markenprodukten, die möglicherweise zu Ihrem System gehören vertraut ist. Wenn Sie bzw. Ihr Fachhändler weitere Hilfe zu einem verdächtigen Problem benötigen, können Sie für alle McIntosh-Produkte technische Unterstützung in Anspruch nehmen. Die Kontaktdaten sind: Audio Components Vertriebs GmbH Harderweg 1 22549 Hamburg Tel. 040 / 40 11 303 - 80 / Fax 040 / 40 11 303 - 70 info@audio-components.de

# Kundendienst

Wenn festgestellt wird, dass Ihr McIntosh-Produkt Service benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

# Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
Dankeschön!' / 'Einen kurzen Augenblick bitte!'	3
Technische Unterstützung' / 'Kundendienst'	3
Inhaltsverzeichnis	3
Allgemeine Informationen	4
Informationen zu Anschlüssen und Kabeln	4
Einleitung	5
Leistungsmerkmale bzwfunktionen	5
Abmessungen	6
Installation	7

## Anschlüsse:

Rückwandanschlüsse / Anschließen von Kom	ponenten9
Rückwandanschlüsse (separates Blatt)	Mc2B
Anschließen von Komponenten (separate Blät	ter)
	Mc1B, Mc2A
Eingängezuordnungspläne (separate Blätter)	
M	c5A & Mc5B
Eingängezuordnungspläne (separate Blätter) M	c5A & Mc5B

## Fernbedienung:

Tasten der Fernbedienung HR085	10
Benutzung der Fernbedienung HR085	11

## Frontplatte:

Display, Knöpfe, Tasten und Kopfhörerbuchse an	
der Frontplatte	12
Setup:	
Bedienen des Setup-Modus	13
Standardeinstellungen	13
Firmware-Version	13
Eingängeeinstellungen	13

Umbenennen von Eingängen	14
Ausgängeeinstellungen	15
Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2	16
Datenports	17
Durchleitung	17
Baudrate des Kommunikationsports	17
Fernsteuercodes / Infrarotsensor / Strommodus	18
Rücksetzen auf werksseitige Standardeinstellungen.	19

# Bedienung des C2600:

Bedienen des C2600	20
Abgleichsfunktionen	20
Stummschaltung / Tonlageneinstellung / Aus-	
gänge 1 & 2 / Abgleichung / Ausgangsleistungs-	
Messeinheiten / Durchleitung / Kopfhörerbuchse	24
Durchführung einer Aufnahme / Optische und	
digitale Eingänge / USB-Eingangs-Betrieb und	
Treiberinstallation / Installieren der Software	25
USB-Verbindung / Windows-Toneinstellungen /	
Control Panel-Einstellungen	
USB-Musikwiedergabe / Rücksetzen der Mikro-	
prozessoren	27

## Weitere Informationen:

Fotos	
Spezifikationen	
Verpackungsanleitung	

Copyright 2016 © by McIntosh Laboratory, Inc.



# Allgemeine Informationen

- 1. Weitere Anschlussinformationen finden Sie in den Bedienungsanleitungen der betreffenden, an den Röhrenvorverstärker C2600 angeschlossenen Komponenten.
- 2. Der zum C2600 und zu jeder anderen McIntosh-Komponente gehende Netzstrom (Wechselstrom) sollte erst dann angelegt werden, wenn alle Systemkomponenten zusammengeschaltet sind. Wenn dies nicht befolgt wird, funktionieren möglicherweise einige oder alle normalen Operationen des Systems nicht richtig. Wenn sich der C2600 und weitere McIntosh-Komponenten im Standby/Aus-Modus befinden, ist die Mikroprozessor-Schaltungstechnik in jeder Komponente aktiv und es erfolgt eine Kommunikation zwischen den Komponenten.
- 3. Die symmetrischen und die unsymmetrischen Eingänge und Ausgänge können gemischt werden. Zum Beispiel: Sie können Signalquellen an unsymmetrischen Eingängen anschließen und Signale über die symmetrischen Ausgänge senden. Sie können außerdem symmetrische und unsymmetrische Ausgänge, die mit unterschiedlichen Leistungsverstärkern verbunden sind, gleichzeitig nutzen.
- 4. Die Schaltungstechnik des internen D/A-Wandlers des C2600 ist darauf ausgelegt, Zweikanal-PCM-Digitalsignale (PCM = Pulse Code Modulation) und -DSD-Digitalsignale (DCM = Direct Stream Digital) zu decodieren. Die koaxialen und die optischen Digitalaudio-Eingänge sind für PCM- und DSD-Digitalsignale bestimmt. Der digitale DIN-Audioeingang und der digitale USB-Audioeingang sind für PCM- und DSD-Signale bestimmt. Andere Digitalaudio-Signalformattypen bewirken, dass die Audioausgänge des C2600 stummgeschaltet werden und im Informationsdisplay an der Frontplatte eine Fehlermeldung angezeigt wird.
- 5. Die Lautstärke wird in Dezibel (dB) gemessen.
- 6. Der C2600 wurde im Werk so konfiguriert, dass er sofort genutzt werden kann. Er kann aber auch kundenspezifisch angepasst werden, um die Komponenten aufzunehmen, die Ihr System ausmachen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Setup" ab Seite 13.

- Mit der mit dem C2600 mitgelieferten Fernbedienung können auch andere Komponenten bedient werden.
  Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).
- 8. Der Infraroteingang mit einer 3,5-mm-Miniphone-Eingangsbuchse dient dem Anschluss von Nicht-McIntosh-Infrarotsensoren wie z.B. einem Model DL85K Kit von Xantech. Das von einem angeschlossenen externen Infrarotsensor kommende Signal hat Priorität gegenüber einem vom Infrarotsensor an der Frontplatte kommenden Signal.
- 9. Die Entsorgung des Gerätes hat den lokalen Vorschriften zu entsprechen. Batterien sollten niemals in den normalen Abfall geworfen oder verbrannt werden, sondern sollten vielmehr in Übereinstimmung mit den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.
- 10. Weitere Informationen zum C2600 und zu weiteren McIntosh-Produkten finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).

# Informationen zu Anschlüssen und Kabeln

## XLR-Anschlüsse

Im Folgenden sehen Sie die Pinkonfiguration der symmetrischen XLR-Eingangs- und -Ausgangsbuchsen beim C2600.

PIN 1: Abschirmung/Erde PIN 2: "+"-Ein- bzw. Ausgang PIN 3: "-"-Ein- bzw. Ausgang PIN 3 PIN 3 PIN 3 PIN 2

## Stromsteuerungs- und Triggeranschlüsse

Über die POWER CONTROL-MAIN-, -TRIGGER 1...4und -PASSTHRU-Ausgangsbuchsen werden Strom-Ein/ Aus-Signale (+ 12 V / 0 V) gesendet, wenn der C2600 mit anderen McIntosh-Komponenten verbunden ist. Ein weite-

PIN 2

rer Anschluss dient der Steuerung der Beleuchtung der Ausgangsleistungs-Messeinheiten bei McIntosh-Endverstärker. Für den Anschluss an den POWER CONTROL-Buchsen des C2600 kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.





## Datenportanschlüsse

Über die DATA PORTS-Buchsen werden Fernbedienungssignale an Quellenkomponenten gesendet. Für den Anschluss an diesen Buchsen kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.



## Infrarotportanschluss

Für den Anschluss an der IR IN-Buchse kommt ebenfalls ein 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung. Diese Eingangsbuchse gestattet den Anschluss von Infrarotempfängern anderer Hersteller an den C2600.



## RS232-Datenportkabel

Das RS232-Datenkabel hat einen 3,5-mm-Stereo-Miniphone-Stecker an einem Ende und einem DB 9-Subminiatur-Stecker am anderen Ende:



# Einleitung

Der Röhrenvorverstärker C2600 ist einer der besten, je geschaffenen Vorverstärker mit Anschlussmöglichkeiten für analoge und ebenso für digitale Quellen. Über die Ausgänge des C2600 können mehrere Leistungsverstärker getrieben werden. Die Wiedergabe des C2600 ist klanglich transparent und absolut exakt. Der McIntosh-Klang ist "der originalgetreue Klang der Musik".

# Leistungsmerkmale bzw. -funktionen

## • Elektromagnetische Eingangsschaltung mit Lautstärkeabgleichs-Einstellung

Digitallogik-Schaltungen steuern elektromagnetische Schalter an allen Eingängen und Betriebsfunktionen für ein zuverlässiges, rauschloses und verzerrungsfreies Schalten. Alle Analogeingänge können pegelmäßig so angepasst werden, dass keine abrupten Lautstärkeveränderungen auftreten.

## • Phonoeingänge für Tonabnehmer mit beweglicher Spule oder beweglichem Magnet

Der C2600 hat zwei Phonovorverstärker-Präzisionsschaltungen. Die eine Schaltung ist für Tonabnehmer mit beweglicher Spule bestimmt. Die andere Schaltung ist für Tonabnehmer mit beweglichem Magnet bestimmt. Beide Phonoeingänge haben ein wählbare kapazitive Belastung. Bei beiden Schaltungen kommen die neuesten Designs zur Anwendung, um das Rauschen und die Verzerrungen minimal zu halten. Die Widerstände und Kondensatoren mit einer engen Toleranz, die bei der RIAA-Korrektur-Egalisierungsschaltungstechnik zur Anwendung kommen, bieten einen äußerst flachen Frequenzgang.

# • Digitale Audioeingänge

Über die Digitaleingänge werden von externen Quellen kommende PCM- und DSD-Signale decodiert. Über die koaxialen und die optischen Eingänge werden Digitalsignale von maximal 192 kHz bei einer 24-Bit-Auflösung verarbeitet. Die digitale MCT-Eingangsschaltungstechnik decodiert von einer externen Laufwerksmodul-Komponente kommende SACD/CD-Signale auf direktem Wege. Über den USB-Eingang für das Streaming von Audio werden Digitalsignale von maximal 384 kHz bei einer 32-Bit-Auflösung verarbeitet sowie Digitalsignale von maximal DSD256 und DXD 24-Bit bei einer Abtastrate von maximal 384 kHz decodiert.

## • Symmetrische Eingänge

Die symmetrischen Eingänge gestatten den Anschluss einer Quellenkomponente unter Verwendung von langen Kabeln, ohne dass bei der Klangqualität ein Verlust auftritt.

## Lautstärkeregelung mit Präzisionsverfolgung

Die Lautstärkepegel werden mittels eines symmetrischen, digital geregelten Präzisionsdämpfungssystems mit einem optischen Drehgeber geregelt. Damit wird eine Verfolgungsgenauigkeit von 0,1 dB zwischen Kanälen abgesichert. Es gibt 214 0,5-dB-Lautstärkestufen, wobei kein Rauschen auftritt, wenn die Lautstärke verändert wird.

## • Lautstärkeregler und Balanceregler mit variabler Regelgeschwindigkeit

Die Schaltungstechnik für die Lautstärke- und die Balanceregelung des C2600 bietet eine ideale Regelgeschwindigkeit beim Drehen des Reglerknopfes.

#### • Elektronische Tonlagenregler mit Umgehungsoption Elektronische Schaltungstechnik für den Bass und die Höhen gestattet Lautstärkeeinstellungen für tiefe und hohe Frequenzen in präzisen 1-dB-Schritten. Der C2600 speichert für jeden Eingang die Umgehungsoption der Tonlagenregelungs-Schaltungstechnik.

## • HXD<sup>®</sup> für Kopfhörer

Die Headphone Crossfeed Director (HXD®)-Schaltungstechnik des C2600 verbessert die Klanglokalisierung für das Anhören mit einem Kopfhörer. Die HXD-Schaltungstechnik dient der Wiederherstellung der Richtwirkungskomponente der dreidimensionalen Abbildung, wie sie beim Anhören mit einem Lautsprecher anzutreffen ist.

## Alphanumerisches Fluoreszenzdisplay

Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die Quellenauswahl, die Lautstärke/Balance-Einstellungen

und die Setup-Modus-Auswahlen angezeigt. Die Helligkeit des Displays kann eingestellt werden.

## • Durchleitungsmodus

Mit Hilfe des automatischen Durchleitungsmodus kann der C2600 Teil eines Heimtheater-Mehrkanal-Klangsystems sein.

## • Fernbedienung mit Externsensoreingang

Die Fernbedienung ermöglicht die Bedienung der C2600-Betriebsfunktionen und der an den C2600 angeschlossenen Quellenkomponenten von McIntosh. Genießen Sie Ihr McIntosh-System von einem anderen Raum Ihres Heimbereiches aus, indem Sie einen Externsensor anschließen.

## • Stromsteuerungsausgang und Triggerzuordnung

Der C2600 schließt einen Stromsteuerungsanschluss ein, damit Sie Leistungsverstärker, Quellenkomponenten und Zubehör von McIntosh bequem zugleich einschalten können. Die Stromsteuerungs-Triggerausgänge können zur Aktivierung bei der Auswahl eines gegebenen Einganges/ Ausganges zugeordnet werden.

## Spezielle Stromversorgung

Voll geregelte Stromversorgungen und ein spezieller Ringkern-Leistungstransformator sichern einen stabilen, rauschfreien Betrieb selbst bei Netzstromschwankungen.

## • LED-Frontplattenbeleuchtung

Die gleichmäßige Beleuchtung der Frontplatte wird durch mehrere, äußerst langlebige LEDs erreicht, die ganz speziell ausgerichtet sind.

## • Glasfrontplatte und Chassis mit Superspiegelungs-Finish

Die berühmte hinterleuchtete McIntosh-Glasfrontplatte und das Chassis aus rostfreiem Stahl mit Superspiegelungs-Finish erhalten die makellose Schönheit des C2600 über viele Jahre.

 $\mathrm{HXD}^{\circledast}$  ist ein eingetragenes Warenzeichen der McIntosh Laboratory, Inc.

Die folgenden Abmessungsangaben sollen Ihnen bei der optimalen Aufstellung Ihres C2600 Unterstützung geben. Auf der nächsten Seite finden Sie weitere Informationen bezüglich der Installation des C2600 in Möbelstücken bzw. Einbaugehäusen.



#### 6

Der C2600 kann auf einem Tisch oder in einem Regal platziert werden, wobei er auf seinen vier Füßen steht. Er kann aber auch in ein Möbelstück bzw. in ein Einbaugehäuse Ihrer Wahl eingebaut werden. Die vier Füße am Boden des C2600 können entfernt werden, wenn er wie im Folgenden gezeigt eingebaut werden soll. (Die vier Füße sollten zusammen mit den Befestigungsschrauben für den Fall aufbewahrt werden, dass das Gerät aus der anwendungsspezifischen Installation herausgenommen und freistehend platziert werden soll.) Der erforderliche Geräteeinbauausschnitt, der erforderliche Lüftungsausschnitt und die Abmessungen des Gerätes werden in den Abbildungen aufgezeigt.

Bieten Sie stets ausreichende Lüftungsmöglichkeiten für Ihren C2600. Ein kühler Betrieb sichert die größtmögliche Betriebslebensdauer für die gesamte Elektronik. Installieren Sie den C2600 nicht unmittelbar über einer Wärme abgebenden Komponente wie z.B. einem Hochleistungsverstärker. Wenn alle Komponenten in ein und dasselbe Einbaugehäuse eingebaut sind, bietet sich ein ruhig laufender Lüfter dringend an, um sämtliche Systemkomponenten auf der niedrigst möglichen Betriebstemperatur zu halten.

Ein anwendungsspezifischer Einbau in ein Einbaugehäuse sollte die folgenden Mindestabstandsmaße zum Zwecke eines kühlen Betriebes bieten:

Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 15,2 cm an der Oberseite des Gerätes, von mindestens 5,1 cm an der Unterseite des Gerätes und von mindestens 2,5 cm an den Seitenflächen des Gerätes, so dass der Luftstrom nicht behindert wird. Gewähren Sie eine freie Tiefe von mindestens 50,8 cm hinter der Frontplatte des Gerätes. Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 3,7 cm zum Zwecke eines Freiraumes für die Knöpfe. Sie müssen im Einbaugehäuse unbedingt eine Lüftungsöffnung mit den in der Zeichnung aufgezeigten Abmessungen haben.





# Rückwandanschlüsse

Die Kennzeichnungen der Rückwandanschlüsse für den Röhrenvorverstärker C2600 finden Sie auf einem separaten Faltblatt, das im Bedienanleitungs-Paket enthalten ist. Eine Darstellung der Rückwandanschlüsse finden Sie auf dem separaten Blatt "**Mc2B**".



# Anschließen von Komponenten

Der C2600 kann über die Stromsteuerungsanschlüsse den zu Quellenkomponenten gehenden Strom automatisch einund ausschalten. Die Datenportanschlüsse gestatten die Fernbedienung der Grundfunktionen mit Hilfe der Fernbedienung HR085. Mit einem an den C2600 angeschlossenen Externsensor ist die Fernbedienung des Systems von einem anderen Raum aus möglich. Das Gleiche gilt, wenn sich der C2600 in einem Möbelstück bzw. einem Einbaugehäuse mit geschlossenen Türen befindet.

Die folgenden Anschlussanweisungen und die auf den separaten Faltblättern "**Mc1A/1B**" und "**Mc2A**" gezeigten Anschlusspläne stellen lediglich ein Beispiel für ein typisches Audiosystem dar. Ihr spezielles System kann davon abweichen, die von Ihnen genutzten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 4. *Hinweise*:

- 1. Der C2600 gestattet die Umbenennung der Audioeingänge, was im Informationsdis-play an der Frontplatte angezeigt wird. Zum Beispiel: Der Audioeingang "UNBAL 1" kann zu "TUNER" oder einen anderen Name Ihrer Wahl abgeändert werden. Siehe Abschnitt "Umbenennen von Eingängen" auf Seite 14 des Kapitels "Setup".
- 2. In der Eingangszuordnungs-Tabelle auf dem separaten Blatt "Mc5A/5B" können Sie vorgenommene Änderungen eintragen, um alles später nachvollziehen zu können.

## Stromsteuerungsanschlüsse:

- 1. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-MAIN-Buchse des C2600 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse beim Plattenspieler.
- 2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Plattenspielers und der Trigger-Eingangsbuchse des digitalen Audioplayers.
- 3. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Trigger-Ausgangsbuchse des digitalen Audioplayers und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des SACD-Laufwerksmoduls.

- 4. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des SACD-Laufwerksmoduls und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Tuners.
- 5. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Tuners und Stromsteuerungs-Eingangsbuchse der Media Bridge.
- 6. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-TRIG 1-Ausgangsbuchse des C2600 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers.

## Hinweise:

- 1. Wenn zwei separate Leistungsverstärker (linker und rechter Kanal) zum Einsatz kommen, verbinden Sie den Stromsteuerungs-Ausgang des ersten Verstärkers mit dem Stromsteuerungs-Eingang des zweiten Verstärkers.
- 2. Standardmäßig sind die Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2 aktiviert, wenn der Ausgang 1 und/oder der Ausgang 2 durch Tastendruck an der Frontplatte oder auf der Fernbedienung ausgewählt sind bzw. ist.
- 7. Optional: Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-TRIG 2-Ausgangsbuchse des C2600 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers (Nebenraum).
- Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 1 bis 5) an.

## Datensteuerungsanschlüsse:

9. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-2-Ausgangsbuchse des C2600 und der Dateneingangsbuchse des Tuners.

Hinweis:

Damit Quellenkomponenten (z.B. Tuner) nur auf ihre speziellen, mit der Fernbedienung gegebenen Funktionsbefehle reagieren, ist es zuerst einmal notwendig, die Datenport-Standardeinstellungen für den Tuner-Eingang abzuändern. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Datenports" auf Seite 17 des Kapitels "Setup".

- Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-3-Ausgangsbuchse des C2600 und der Dateneingangsbuchse der Media Bridge.
- 11. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-1-Ausgangsbuchse und der Dateneingangsbuchse der Media Bridge.
- 12. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 9 bis 11) an.

## Sensoranschluss:

13. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der EXTER-NAL CONTROL-IR IN-Eingangsbuchse des C2600 und dem Externsensor. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Punkt 8. des Abschnitts "Allgemeine Informationen" auf Seite 4.

## Audioanschlüsse:

- 14. Schalten Sie ein Audiokabel zwischen den UNBA-LANCED INPUTS-1-Eingangsbuchsen des C2600 und den unsymmetrischen Ausgangsbuchsen des Tuners.
- Schalten Sie das "DIN Cable-Twisted Pair"-Kabel (wird bei einem MCT-Laufwerksmoduls mitgeliefert) zwischen der MCT-Eingangsbuchse des C2600 und der DIN-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Laufwerksmoduls.
- Schalten Sie ein XLR-Audiokabel zwischen den BALANCED INPUTS-1-Buchsen des C2600 und den symmetrischen Ausgangsbuchsen der Media Bridge.
- 17. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-COAXIAL-1-Eingangsbuchse des C2600 und der digitalen Koaxialausgangsbuchse des digitalen Audioplayers.
- Schließen Sie die vom Plattenspieler kommenden Audiokabel an den PHONO INPUTS-MC-Eingangsbuchsen des C2600 an.

Hinweis:

Wenn der Plattenspieler einen Tonabnehmer mit beweglichem Magnet hat, schließen Sie die Audiokabel an den PHONO INPUTS-MM-Eingangsbuchsen anstatt an den PHONO INPUTS-MC-Eingangsbuchsen des C2600 an.

- Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen den OUTPUT 1-BAL-Ausgangsbuchsen (linker und rechter Kanal) des C2600 und den symmetrischen Eingangsbuchsen (linker und rechter Kanal) des Leistungsverstärkers (Nebenraum).
- 20. Optional: Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen den OUTPUT 2-BAL-Ausgangsbuchsen (linker und rechter Kanal) des C2600 und den symmetrischen Eingangsbuchsen (linker und rechter Kanal) des Leistungsverstärkers (Nebenraum).
- 21. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 14 bis 20) an.

# **Optionale "Durchleitungs"-Anschlüsse:**

22. Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen den symmetrischen Ausgangsbuchsen für den linken und den rechten Vorderkanal des A/V-Prozessors und den BALANCED INPUTS-3-Eingangsbuchsen des C2600. *Hinweis:* 

Informationen zur Aktivierung des BALANCED IN-PUTS-3-Einganges finden Sie im Abschnitt "Durchleitung" auf Seite 17 des Kapitels "Setup".

23. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-PASSTHRU-Buchse des C2600 und der Stromsteuerung-Zone ZA-Buchse des A/V-Prozessors.

# **Optionaler USB-Anschluss:**

24. Schalten Sie ein USB-Kabel (mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende) zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-USB-Eingangsbuchse des C2600 und einer freien USB-Buchse am Computer.

# Erdungsanschlüsse:

25. Schließen Sie das vom Plattenspieler kommende Erdungskabel an der PHONO INPUTS-GND-Anschlussklemme des C2600 an.

# Netzkabelanschlüsse:

26. Schalten Sie das mitgelieferte Wechselstrom-Netzkabel zwischen der Netzsteckerbuchse des C2600 und einer Wechselstrom-Netzsteckdose. Diese LED ist eingeschaltet, wenn ein Fernbedienungsbefehl gesendet wird und wenn die Fernbedienung programmiert wird.

Diese Taste dient der Auswahl des Gerätes, an das ein Fernbe dienungsbefehl gesendet werden soll.

Diese Taste fungiert als eine Art "Umschalttaste" und dient der Auswahl einer Funktion mit blauer Beschriftung.

Diese Taste dient der Auswahl von AM-Tuner-Betriebsfunktionen, der Auswahl des Ausganges 1 (bei Nutzung dieser Taste in Kombination mit der SETUP-Taste) und der Spurauswahl bei bestimmten CD-Playern von McIntosh.

Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL UP, wenn Sie verschiedene Funktionen auswählen wollen. Die Taste MENU kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Wahlmöglichkeiten in einem Video-Screen anzeigen.

Die Taste TRIM dient der Aktivierung des TRIM-Modus. Die Taste GUIDE kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Anweisungen in einem Video-Screen anzeigen.

Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL DN, wenn Sie verschiedene Funktionen auswählen und einstellen wollen. Die Taste INFO kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen in einem Video-Screen anzeigen.

Diese Taste dient dem Durchschalten der verfügbaren Eingänge.

Diese Taste dient der Stummschaltung des Audio.

Diese Tasten dienen der Auswahl der Laufwerksmodul-Funktionen STOP, PLAY/PAUSE, RECORD, BACK (für die vorhergehende Auswahl), FAST-REVERSE, FAST-FORWARD und NEXT (für die nächste Auswahl).

Diese Taste dient der Auswahl der vorhergehenden Tunersender-Voreinstellung.

Diese Taste bewirkt, dass der Tuner in Abwärtsrichtung den nächsten Sender innerhalb der Senderskala sucht.



Diese Taste dient der Einschaltung des C2600.

Diese Tasten dienen der Auswahl von Tuner-Voreinstellungen und dem Direktzugriff auf eine AM/FM-Sender-Frequenz, auf Disc-Spuren oder auf irgendeine nummerierte Operation.

Diese Taste dient der Ausschaltung des C2600.

Diese Taste dient dem direkten Zugriff auf gespeicherte Tuner-Voreinstellungen, wenn sie mit den Zifferntasten (0 ... 9) zur Anwendung kommen.

Diese Taste dient der Auswahl von FM-Tuner-Betriebsfunktionen, der Auswahl des Ausganges 2 (bei Nutzung dieser Taste in Kombination mit der SETUP-Taste) und der Spurauswahl bei bestimmten CD-Playern von McIntosh.

Benutzen Sie die Taste ▲ bzw. ▼, wenn Sie in Aufwärts- bzw. Abwärtsrichtung auf das nächste HD-Radioprogamm innerhalb der AM/FM-Sender-Skala gehen wollen. Drücken Sie die Taste ► bzw. ◀, wenn Sie zum nächsten bzw. vorhergehenden HD-Radioprogramm gehen wollen. Das gilt natürlich unter der Voraussetzung, dass HD Radio verfügbar ist.

Die Taste EXIT dient dem Verlassen des TRIM-Menüs und kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen bzw. Wahlmöglichkeiten in einem Video-Screen anzeigen.

Diese Taste dient der Auswahl bzw. dem Eintritt in die angezeigte Wahl.

Drücken Sie die Taste BAND, wenn Sie Rundfunkbänder bei einem angeschlossenen Tuner ändern wollen. Diese Taste dient außerdem der Auswahl von bestimmten Funktionen bei einer Vielzahl von McIntosh-Modellen.

Diese Taste dient der Einstellung der Lautstärke in Aufwärtsbzw. Abwärtsrichtung.

Diese Taste dient der Auswahl der nächsten Tunersender-Voreinstellung.

Diese Taste bewirkt, dass der Tuner in Aufwärtsrichtung den nächsten Sender innerhalb der Senderskala sucht.

#### Hinweis:

Tasten, deren Funktion hier nicht ausgewiesen ist, sind für die Anwendung bei anderen McIntosh-Produkten bestimmt. Mit Hilfe der mitgelieferten Fernbedienung HR085 können die Funktionen der zeitgenössischen, über die Datenports an den C2600 angeschlossenen McIntosh-Quellenkomponenten direkt bedient werden.

## Hinweise:

- Wenn der C2600 zu irgendeinem Zeitpunkt nicht auf Befehle der Fernbedienung HR085 zu reagieren scheint, drücken Sie die Taste , um zuerst <u>IIItIntosh</u> auszuwählen.
  Weitere Informationen zur Anwendung der Fernbedienung
- 2. Weitere Informationen zur Anwendung der Fernbedienung HR085 beim C2600 finden Sie im Kapitel "Bedienung des C2600" ab Seite 20.
- 3. Weitere Informationen zur Zuordnung der Datenports finden Sie im Abschnitt "Datenports" auf Seite 17 des Kapitels "Setup".

## Abgleichung

Drücken Sie die Taste TRIM solange, bis die gewünschte Abgleichsfunktion (Balance, Trim Level usw.) im Display an der Frontplatte erschienen ist. Drücken Sie dann die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN, um die Abgleichseinstellung vorzunehmen. *Hinweis:* 

Drücken Sie die Taste TRIM, wenn Sie die zuletzt ausgewählte Abgleichsfunktion abrufen wollen. Weitere Informationen zu den Abgleichsfunktionen finden Sie im Abschnitt "Bedienen des Gerätes" ab Seite 20.

								 	 		 		_		
-	 		 		 			 	 	 	 				
			 				_	 			 		_		
_															
L															





# Bedienen des Setup-Modus

Ihr 2600 von McIntosh wurde im Werk mit standardmäßigen Betriebseinstellungen konfiguriert, wodurch Sie das hervorragende Audio sofort erleben können, ohne weitere Einstellungen vornehmen zu müssen. Wenn Sie die werksseitigen Standardeinstellungen ändern möchten, können Sie dazu eine Setup-Funktion nutzen, um eine anwendungsspezifische Anpassung der Betriebseinstellungen unter Nutzung des Informationsdisplays an der Frontplatte vornehmen zu können. Führen Sie für eine solche Anpassung die folgenden Schritte aus, wobei Sie die auf der vorhergehenden Seite gezeigte Frontplatte mit Erläuterungen zu Rate ziehen können.

## Hinweis:

Wenn der C2600 bereits eingeschaltet ist, gehen Sie bitte gleich zu Schritt 2.

 Drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die obere Taste () auf der Fernbedienung, um den C2600 einzuschalten. Daraufhin durchläuft der C2600 eine 15 Sekunden lange Röhrenaufheizphase, wobei die im C2600 befindlichen Röhren bernsteinfarben beleuchtet sind und das Gerät eine kurze Startup-Initialisierung ausführt, wobei "C2600, TUBE WARMUP" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Die Röhren sind nun grün beleuchtet. Dem folgt die Anzeige der zuletzt angehörten Eingangsquelle und der Lautstärkeeinstellung, wobei bei 0 begonnen wird und bis zur zuletzt genutzten Lautstärkeeinstellung erhöht wird. Siehe Abbildung 1.



## Abbildung 1

2. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "C2600, V\_.\_\_ - S/N: AEV\_\_\_\_" (oder eine höhere Firmware-Version) im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 2.



Abbildung 2



- Drehen Sie den Knopf INPUT, um den nächsten Menüpunkt des Setup-Modus auszuwählen (siehe Abbildung 3). Drehen Sie den Knopf INPUT weiter, um die anderen Optionen des Setup-Modus anzuschauen.
- 4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT drücken und niederhalten, woraufhin das Informationsdisplay an der Frontplatte auf seine normale Anzeige (siehe Abbildung 1) zurückgeht.

## Standardeinstellungen

In der folgenden Auflistung der Standardeinstellungen sind der Funktionsname, die Standardeinstellung und die Seitennummer bezüglich weiterer Informationen aufgezeigt werden.

Stand	ardeinstellungen	
Funktionsname	Einstellung	Seitennr.
C2600	V	13
INPUTS	On / Rename	13
OUTPUTS (1 & 2)	Switched	15
TRIGGER 1	Output 1	16
TRIGGER 2	Output 2	16
TRIGGERS (3 & 4)	Main	16
DATA PORTS (1 bis 6)	All Data	16
PASSTHRU	OFF	17
RS232 (Rate)	115200 Baud	17
IR Codes (Fernbedienung)	Normal	17
Front IR (Sensor)	Enabled	17
Auto Off (Strom- modus)	Enabled	17

# **Firmware-Version**

Die Funktionalität des C2600 wird durch interne Software (die so genannte Firmware) gesteuert. Die Version der im C2600 vorhandenen Firmware kann jederzeit mit Hilfe des Setup-Modus ermittelt werden:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen.
- 2. Im Informationsdisplay an der Frontplatte bedeutet die Nummer nach dem Zeichen "V" die Firmware-Nummer (siehe Abbildung 2).
- 3. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT drücken.

# Eingängeeinstellungen

Beim C2600 können nicht genutzte Eingänge ausgeschaltet und auch wieder eingeschaltet werden, wenn sie vorher ausgeschaltet worden waren. Die standardmäßigen Eingängenamen können geändert werden, um dem Name der angeschlossenen Komponenten oder anderen gewünschten anwendungsspezifischen Namen (maximal 10 Zeichen) zu entsprechen.

Einschalten bzw. Ausschalten von Eingängen:

Im folgenden Beispiel wird der UNBAL 4-Eingang ausgeschaltet.

## Hinweis:

Wenn ein Eingang ausgeschaltet worden ist, erscheint sein Name nicht mehr im Informationsdisplay an der Frontplatte, wenn der Knopf INPUT an der Frontplatte bzw. die Taste INPUT auf der Fernbedienung benutzt wird.

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3.
- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: \_\_\_\_\_, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Wenn erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den UNBAL 4-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 4 auf der nächsten Seite.



# Eingängeeinstellungen (Fortsetzung)



Abbildung 4

 Schalten Sie den UNBAL 4-Eingang aus, indem Sie den Knopf VOLUME solange drehen, bis "SETUP: UNBAL 4, Off" im Informationsdisplay zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 5.



Abbildung 5

- 5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.
- Im folgenden Beispiel wird der UNBAL 4-Eingang eingeschaltet.

Hinweis:

Wenn ein Eingang eingeschaltet worden ist, erscheint sein Name im Informationsdisplay an der Frontplatte, wenn der Knopf INPUT an der Frontplatte bzw. die Taste INPUT auf der Fernbedienung benutzt wird.

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 7. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3 auf Seite 13.
- 8. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: \_\_\_\_\_, Off" im Informationsdisplay erscheint. Wenn erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den UNBAL 4-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 5.
- Schalten Sie den UNBAL 4-Eingang ein, indem Sie den Knopf VOLUME solange drehen, bis "SETUP: UNBAL 4, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 4.
- 10. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

Umbenennen von Eingängen:

Im folgenden Beispiel wird der BALANCED 1 (BAL 1)-Eingang so umbenannt, dass er der angeschlossenen Komponente entspricht (siehe Schritt 16 auf Seite 9).

Die standardmäßigen Eingangsnamen des C2600 (UNBAL 1, BAL 1, COAX 1 usw.), wie sie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt werden, können kundenspezifisch auf einen anderen Name mit einer maximalen Länge von zehn Zeichen (z.B. TUNER, CD PLAYER usw.) abgeändert werden. Die für das Umbenennen verfügbaren Zeichen sind: ! <> \* , / - \_0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z.

Im folgenden Beispiel wird der BAL 1-Eingang in "MEDIA BRDG" umbenannt.

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 12. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Inputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 6.



Abbildung 6

13. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diese solange nieder, bis "SETUP: BAL 1, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Wenn erforderlich, drehen Sie den Knopf INPUT, um den BAL 1-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 7.



14. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "RENAME: BAL 1, >BAL 1 < " im Informationsdisplay erscheint. Das Zeichen "B" blinkt, um anzuzeigen, dass es geändert werden kann. Siehe Abbildung 8.



Abbildung 8

 Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "B" in ein "M" abzuändern. Siehe Abbildung 9.



 Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "A" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "A" in ein "E" abzuändern. Siehe Abbildung 10.



- Abbildung 10
- 17. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "L" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen "L" in ein "D" abzuändern. Siehe Abbildung 11.



 Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis das Zeichen "\_" (Leerstelle) rechts vom Zeichen "D" blinkt, und drehen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um das Zeichen " " in ein "I" abzuändern. Siehe Abbildung 12.



Abbildung 12

 Wiederholen Sie die Schritte 15 bis 18 solange, bis der neue Name "RENAME: BAL 1, MEDIA BRDG" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige gekommen ist. Siehe Abbildungen 13 bis 19.



20. Speichern Sie den neuen Name ab, indem Sie den Knopf INPUT drücken und solange niederhalten, bis "SETUP: MEDIA BRDG, ON / Rename" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige gekommen ist. Siehe Abbildung 20.



## Abbildung 20

21. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken. *Hinweis:* 

In der Eingangszuordnungs-Tabelle auf dem separaten Blatt "Mc5A/5B" können Sie vorgenommene Änderungen eintragen, um alles später nachvollziehen zu können.

# Ausgängeeinstellungen

Mit Hilfe der Ausgängeeinstellungen können Sie einstellen, wie der Ausgang 1, der Ausgang 2 und der Kopfhörer funktionieren sollen.

# Ausgänge 1 und 2:

Standardmäßig sind die Ausgänge 1 und 2 so eingestellt, dass Sie durch die Betätigung der Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 an der Frontplatte oder auf der Fernbedienung ein- bzw. ausgeschaltet werden. Wenn Sie es wünschen, dass der Ausgang 1 und/oder der Ausgang 2 ungeachtet der Einstellung der Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 ständig eingeschaltet sein sollen, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Outputs, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 21.



Abbildung 21

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: OUTPUT 1, Switched" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 22.



Abbildung 22

4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Einstellung "Switched" in "Unswitched" abzuändern. Siehe Abbildung 23.



Abbildung 23

5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um die Einstellung des Ausganges 2 abzuändern. Siehe Abbildungen 24 und 25 auf der nächsten Seite.





Die Standardeinstellung des C2600 bezüglich der Kopfhörernutzung besteht in der automatischen Stummschaltung sämtlicher Ausgänge, wenn der Kopfhörer-Kabelstecker in die Buchse HEADPHONES an der Frontplatte des C2600 eingeführt wird. Es sind drei mögliche Einstellungen verfügbar:

Mute All Outputs(alle Ausgänge stummschalten) Mute Main Output (Hauptausgang stummschalten) Mute No Outputs (keine Ausgänge)

6. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: HEADPHONES, Mute All Outputs" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 26.



Abbildung 26

 Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die augenblickliche Kopfhörereinstellung von "Mute All Outputs" entweder in "Mute Main Output" oder in "Mute No Outputs" abzuändern. Siehe Abbildungen 27 und 28.



8. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

# Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2

Standardmäßig sind der Stromsteuerungs-Trigger 1 (PO-WER CONTROL-TRIG 1-Buchse) und der Stromsteuerungs-Trigger 2 (POWER CONTROL-TRIG 2-Buchse) so zugeordnet, dass sie aktivieren, wenn der Ausgang 1 bzw. der Ausgang 2 ausgewählt wird. Der Stromsteuerungs-Trigger 3 (POWER CONTROL-TRIG 3-Buchse) und der Stromsteuerungs-Trigger 4 (POWER CONTROL-TRIG 4-Buchse) funktionieren genauso wie der Stromsteuerungs-Hauptausgang (POWER CONTROL-MAIN-Buchse), indem Sie mit der Einschaltung des C2600 ein- bzw. ausschalten. Alle vier Trigger können außerdem auch einem gegebenen Eingang bzw. gegebenen Eingängen neu zugeordnet werden.

Im ersten Beispiel werden die Stromsteuerungs-Trigger 1 und 2 MAIN zugeordnet:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Triggers, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 29.



Abbildung 29

 Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: TRIGGER 1, Output 1" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 30.

SETUP: TRIGGER 1 Output 1

## Abbildung 30

 Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um 'Main' aus den verfügbaren zusätzlichen Auswahlen einschließlich 'Output 2' bzw. 'Input' auszuwählen. Siehe Abbildung 31.



Abbildung 31

5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 auf die gleiche Art und Weise, um die Trigger-2-Einstellung von 'Output 2' in 'Main' abzuändern. Siehe Abbildungen 31 und 32.



Im zweiten Beispiel wird die Auswahl von Trigger 3 dazu genutzt, zu aktivieren, wenn der BAL 1-Eingang ausgewählt wird:

- 6. Drehen Sie den Knopf INPUT, bis "SETUP: TRIG-GER 3, Main" im Informationsdisplay erscheint.
- 7. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), bis "SETUP: TRIGGER 3, Input" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 33.



Abbildung 33

8. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: TRIGGER 3, Bal 1: OFF" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 34.



4

Abbildung 34

9. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um "Bal 1: ON" auszuwählen. Siehe Abbildung 35.



10. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

# **Datenports**

Die Datenportverbindungen zwischen dem C2600 und einer McIntosh-Quellenkomponente gestatten die Bedienung der Grundfunktionen der Quellenkomponente mit Hilfe der Fernbedienung HR085 des C2600. Standardmäßig sind alle sechs Datenports darauf eingestellt, dass sie die gleichen Daten zur ausgewählten Quelle senden. Um einen Datenport einer bestimmten Quellenkomponente fest zuzuordnen (zum Beispiel: die mit dem BAL 1-Eingang verbundene Ouellenkomponente wird dem Datenport 1 zugeordnet), müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Data Ports, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 36.



Abbildung 36

3. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen solange nieder, bis "SETUP: DATA PORT 1, All Data" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 37.



4. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um den BAL 1-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 38.



- 5. Wiederholen Sie für alle weiteren Datenports die Schritte 3 und 4 auf die gleiche Art und Weise.
- 6. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

# Durchleitung

Wenn der C2600 Teil eines Heimtheatersystems oder eines Mehrkanal-Audiosystems ist, können der rechte und der linke Vorderkanal, die von einem A/V-Prozessor oder einem Surround Decoder kommen, durch den C2600 "hindurchgeleitet" werden und zu dessen zugehörigen Leistungsverstärker bzw. -verstärkern geführt werden. Der Setup-Modus gestattet die Auswahl des spezifizierten C2600-Einganges für die Nutzung des rechten und des linken Vorderkanals. Im folgenden Beispiel werden der rechte und der linke Vorderkanel, die vom A/V-Prozessor kommen, an den BALALANCED INPUTS-3R- und -3L-Eingangsbuchsen angeschlossen. Weitere Anschlussinformationen hierzu finden Sie auf den Seiten 8 und 9. Hinweis:

Die Phonoeingangsbuchsen und die digitalen Eingangsbuchsen können nicht als Durchleitungseingang zugeordnet werden.

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT Control solange, bis "SETUP: Passthru, Off" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 39.

SETUP: Passthru Off Abbildung 39

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um den BAL 3-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 40.



4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

# Baudrate des Kommunikationsports

Der C2600 kann von anderen Geräteeinheiten aus gesteuert werden, die an der RS232-Buchse an der Rückwand angeschlossen sind. Die Geschwindigkeit, mit welcher der C2600 mit anderen Geräteeinheiten kommuniziert (8 Bits, keine Parität und 1 Stoppbit) ist in einem Bereich von 9.600 Bits pro Sekunde bis 115.200 Bits pro Sekunde einstellbar. Zur Änderung der Standardgeschwindigkeit von 115.200 Bits pro Sekunde müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: RS232, 115200 Baud" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 41.



3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um die gewünschte Geschwindigkeit aus-zuwählen.

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

# ∭t

# Fernsteuercodes

Bei der mit dem C2600 mitgelieferten Fernbedienung kommen die normalen Steuercodes ("Normal") von McIntosh zur Anwendung. Der zweite Satz von Steuercodes, auf die der C2600 reagiert, besteht in den alternativen Steuercodes ("Alternate"). Wenn der C2600 am gleichen Ort wie ein weiterer McIntosh-Vorverstärker und/oder McIntosh-A/V-Prozessor genutzt wird, dann kommen die alternativen Codes zur Anwendung. Damit wird verhindert, dass die Fernbedienung beide Geräteeinheiten gleichzeitig beeinflusst. Zur Aktivierung der alternativen Codes der Fernbedienung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: IR Codes, Normal" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 42.

SETUP: IR Codes Normal Abbildung 42

3. Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um auf die alternativen Codes umzustellen. Siehe Abbildung 43.



4. Nun muss die Fernbedienung HR085 auf die alternativen Codes umgestellt werden. Informationen zur Fernbedienung HR085 können wie folgt von der McIntosh-Website heruntergeladen werden:

http://www.mcintoshlabs.com/us/Products/pages/ ProductDetails.aspx?CatId=preamplifiers& ProductId=C2600

5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

# Infrarotsensor

Der an der Frontplatte des C2600 befindliche Infrarotsensor, über den die von der Fernbedienung HR085 kommenden Signale empfangen werden, kann ausgeschaltet werden, um Störungen zu verhindern, wenn ein externer Infrarotsensor angeschlossen wird. Wenn Sie den an der Frontplatte befindlichen Infrarotsensor deaktivieren wollen, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Front IR, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 44.



## Abbildung 44

 Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um 'Disabled' (d.h. 'deaktiviert') auszuwählen. Siehe Abbildung 45.



Abbildung 45

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf INPUT mehrere Male drücken.

# Strommodus

Der C2600 schließt eine Funktion zur automatischen Abschaltung ein, die den Vorverstärker automatisch in den Standby/Aus-Stromsparmodus versetzt. Dies geschieht, wenn ca. 30 Minuten lang keine Benutzeraktivitäten stattgefunden haben (schließt Änderungen zu irgendwelchen Bedienfunktionen wie z.B. die Quellenauswahl, die Lautstärkeeinstellung usw. ein) oder kein Audiosignal angelegen hat. Wenn Sie die Funktion zur automatischen Abschaltung deaktivieren wollen, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nieder, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: Auto Off, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 46.



Abbildung 46

 Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST), um 'Disabled' (d.h. 'deaktiviert') auszuwählen. Siehe Abbildung 47.



4. Drücken Sie die Taste EQ BYPASS/SETUP, um den Setup-Modus zu verlassen.

# Rücksetzen auf werksseitige Standardeinstellungen

Wenn Sie sämtliche variablen Einstellungen (Setup-Eins lungen und Abgleichseinstellungen auf die werksseitiger Standardeinstellungen zurücksetzen wollen, müssen Sie folgenden Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie den Knopf INPUT und halten diesen nied um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildun auf Seite 13.
- 2. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "FACTOR" RESET, (Hold INPUT)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 48.



3. Drücken Sie den Knopf INPUT solange, bis "FACTO RESET, In Progress!" im Informationsdisplay erscheit und lassen dann den Knopf INPUT wieder los. Siehe Abbildungen 49 und 50.



4. Drücken Sie die Taste STANDBY/ON, um den C2600 einzuschalten.

tel-	 		 	 	_	$\rightarrow$	_									
ı																
die	 		 	 			_									
uic																
														_		_
der,																
g 2																
0																
<b>N</b> 7																
Y																
				 	 				 						$\rightarrow$	
RY																
nt																
m,	 		 	 												
	 		 	 			_									
	 		 	 			_									
	 		 	 			_									
		 		_		 	_		_							
)																
														_		



#### Ein- und Ausschaltung des Gerätes

Die rote LED oberhalb der Taste STANDBY/ON ist eingeschaltet, wenn sich der C2600 im Standby-Modus befindet. Zur Einschaltung des C2600 drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die obere Taste  $\bigcirc$ auf der Fernbedienung. Der C2600 durchläuft daraufhin eine 15 Sekunden lange Röhrenaufheizphase, wobei die im C2600 befindlichen Röhren bernsteinfarben angeleuchtet werden und eine kurze Startup-Initialisierung abläuft, wobei "C2600, TUBE WARMUP" im Informationsdisplay zur Anzeige kommt. Wenn dies abgeschlossen ist, werden die Röhren grün angeleuchtet. Dem folgt die Anzeige der zuletzt angehörten Eingangsquelle und der Lautstärkeeinstellung, wobei mit Null begonnen wird und dann auf die zuletzt benutzte Lautstärkeeinstellung erhöht wird. Siehe Abbildungen 60, 61, 62 and 63. Zur Ausschaltung des C2600 drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die untere Taste auf der Fernbedienung. Hinweis:

Auf den Seiten 10 und 11 finden Sie eine Erläuterung der Tastenfunktionen der Fernbedienung.



#### Quellenauswahl

Drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte oder drücken die INPUT-Taste  $\blacktriangle$  bzw.  $\lor$  auf der Fernbedienung, um die gewünschte Quelle auszuwählen. Siehe Abbildungen 60, 62 and 63.

#### Lautstärkeregelung

Drehen Sie den Knopf VOLUME an der Frontplatte oder drücken die VOL-Taste ▲ bzw. ▼ auf der Fernbedienung, um die gewünschte Lautstärke einzustellen. Siehe Abbildungen 60 und 63.



Abbildung 60

#### Abgleichsfunktionen

Der C2600 hat elf verschiedene Abgleichsauswahlen mit Einstellmöglichkeiten. Die Abgleichsauswahlen schließen BALANCE, TRIM LEVEL, BASS, TREBLE, TONE CONTROLS, MONO/STEREO MODE, METER LIGHTS, TUBE LIGHTS, INFORMATION DIS-PLAY ILLUMINATION, PHONO ADJUSTMENTS und HXD MODE ein. Die Abgleichseinstellungen werden für jede einzelne ausgewählte Eingangsquelle getrennt abgespeichert. Eine Ausnahme bildet hierbei die Messeinheitenbeleuchtung, die Röhrenanleuchtung, die Displayhelligkeit und der HXD-Modus, was bei allen Eingängen gleich ist. Hinweis:

Die Auswahl und die Einstellung aller Abgleichsfunktionen können Sie zur Ausführung bringen, indem Sie an der Frontplatte den Knopf IN-PUT drücken und dann drehen, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen. Benutzen Sie dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Einstellung zu ändern. Dazu kann auch die Taste TRIM zusammen mit der Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung genutzt werden. Siehe Abbildungen 60 und 63.

#### BALANCE

Die Hörbalance variiert bei unterschiedlichen Programmquellen, Raumakustiken und Hörpositionen, bezogen auf die Lautsprecher. Nut-

zen Sie die Balanceeinstellung (Abgleichsfunktion), wenn bei beiden Lautsprechern eine nahezu gleiche Lautstärke



McIntosh

HRO85

Abbildung 63

erzielt werden soll. Zur Einstellung der Balance müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste TRIM auf der Fernbedienung wiederholt solange, bis "L BALANCE R" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 64.



Hinweis:

Zur Einstellung der Balance können Sie auch den Knopf INPUT (TRIM) und den Knopf VOLUME (ADJUST) an der Frontplatte benutzen.

2. Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um den rechten Kanal (siehe Abbildung 65) oder den linken Kanal (siehe Abbildung 66) hervorzuheben.





Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die Balanceveränderungen in einem Bereich von 0 bis 50 dB angezeigt. Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück. Zur Überprüfung der Balanceeinstellung, ohne diese zu verändern, benutzen Sie die Taste TRIM und wählen dann die Balance-Funktion aus.

# INPUT TRIM

Quellenkomponenten können leicht unterschiedliche Lautstärkepegel haben, was in der Notwendigkeit resultiert, die Lautstärke neu einstellen zu müssen, wenn zwischen unterschiedlichen Quellen umgeschaltet wird. Der C2600 gestattet die Pegeleinstellung für jeden der Quelleneingänge mit dem Ziel der gleichen relativen Lautstärke. Zur Einstellung des Abgleichspegels für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "INPUT TRIM" aus, was im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 60, 63 und 67.



Abbildung 67

2. Stellen Sie den Abgleichspegel eines jeden Einganges so ein, dass er der durchschnittlichen Lautstärke entspricht, mit der Sie am häufigsten anhören. Der Einstellbereich lautet  $\pm$  6,0 dB in 0,5-dB-Schritten. Siehe Abbildungen 68 und 69.



Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück.

# BASS

Die Intensität der tiefen Frequenzen in der Musik kann erhöht oder verringert werden, indem dazu die Abgleichsauswahl und die Abgleichseinstellung genutzt wird. Zur Durchführung einer Einstellung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Benutzen Sie den Knopf INPUT/TRIM an der Frontplatte oder drücken die Taste TRIM auf der Fernbedienung solange, bis "BASS, 0 dB" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 70.



Abbildung 70

 Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST) an der Frontplatte oder drücken die VOL-Taste ▲ bzw. ▼, um den Lautstärkepegel der tiefen Frequenzen zu erhöhen (siehe Abbildung 71) bzw. zu verringern (siehe Abbildung 72).



Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen die Bassveränderungen zur Anzeige, die in 0,5-dB-Schritten im Bereich von + 12 dB bis + 12 dB vorgenommen werden können. Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück.

# TREBLE

Die Intensität der hohen Frequenzen kann erhöht oder verringert werden, indem dazu die Abgleichsauswahl und die Abgleichseinstellung genutzt wird. Zur Durchführung einer Einstellung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Benutzen Sie den Knopf INPUT/TRIM an der Frontplatte oder drücken die Taste TRIM auf der Fernbedienung solange, bis "TREBLE, 0 dB" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 73.



Abbildung 73



 Drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST) an der Frontplatte oder drücken die VOL-Taste ▲ bzw. ▼, um den Lautstärkepegel der hohen Frequenzen zu erhöhen (siehe Abb. 74) bzw. zu verringern (siehe Abb. 75).



Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen die Höhenveränderungen zur Anzeige, die in 0,5-dB-Schritten im Bereich von + 12 dB bis - 12 dB vorgenommen werden können. Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück.

# TONE CONTROLS

Wenn die Tonlagenregler aktiviert sind, können die TRIM-TREBLE- und -BASS-Einstellungen für die au-

genblicklich ausgewählte Eingangsquelle vorgenommen werden, wobei die oberhalb der Taste TONE befindliche LED eingeschaltet ist. Wenn die Tonlagenregler deaktiviert sind, werden die vorhergehenden Einstellungen für die Höhen und den Bass im Signalweg umgangen. Zur Deaktivierung der Tonlagenregler müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle aus.
- 2. Drücken Sie die Taste TRIM auf der Fernbedienung solange, bis "TONE CONTROLS, Disabled" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 76.



Abbildung 76

3. Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN, um die Tonlagenregler zu aktivieren. Siehe Abbildung 77.



Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück.

# MONO / STEREO

Standardmäßig ist der Stereomodus für alle Eingangsquellen aktiviert. Jede Eingangsquelle kann jedoch dem Monomodus zugeordnet werden. Um eine gegebene Eingangsquelle vom Stereomodus in den Monomodus abzuändern, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen: *Hinweis*:

Das an den FIXED OUTPUT-Buchsen anliegende Audiosignal wird von der Stereo/Mono-Einstellung nicht beeinflusst.

- 1. Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle aus.
- 2. Wählen Sie "MONO / STEREO, \_\_\_\_\_" aus, was im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt. Siehe Abbildung 78.



Abbildung 78

3. Zur Auswahl des Monomodus stellen Sie den Abgleichspegel ein (TRIM LEVEL). Siehe Abbildung 79.



Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück.

# METER LIGHTS

Die Beleuchtung der an der Frontplatte des C2600 befindlichen Messeinheiten kann ein- bzw. ausgeschaltet werden. Sie müssen dazu die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Wählen Sie "METER LIGHTS, On" aus, was im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt. Siehe Abbildungen 60, 63 (auf Seite 20) und 80.
- 2. Schalten Sie die Messeinheitenbeleuchtung aus. Siehe Abbildung 81.





Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück. *Hinweise:* 

- 1. Die Messeinheitenbeleuchtung der neueren Leistungsverstärker von McIntosh kann außerdem auch über ein Stromsteuerungskabel ein- bzw. ausgeschaltet werden, das zwischen C2600 und Leistungsverstärker geschaltet ist.
- 2. Einige A/V-Prozessoren bieten ein Ein/Aus-Steuerungs-Signal, wenn ein Stromsteuerungskabel zwischen der POWER CONTROL-PASSTHRU-Eingangsbuchse und dem A/V-Prozessor geschaltet ist.

# TUBE LIGHTS

Das Sichtfenster an der Oberseite des C2600 gestattet den Blick auf die sechs Vakuumröhren. Sie können die LEDs, welche die Röhren anleuchten, ein- bzw. ausschalten, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "TUBE LIGHTS, On", was im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt. Siehe Abbildungen 60, 63 (auf Seite 20) und 82.





Hinweis:

Wenn die Abgleichseinstellung für TUBE LIGHTS auf OFF gesetzt ist, werden die Vakuumröhren werden während der Röhrenaufheizphase weiter angeleuchtet.



Abbildung 83

Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück.

# DISPLAY BRIGHTNESS

Die Helligkeit des Informationsdisplays an der Frontplatte des C2600 kann von auf 'hell' auf 'gedimmt' abgeändert werden. Wenn Sie dies tun wollen, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "DISPLAY BRIGHTNESS" aus, was im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 60, 63 (auf Seite 20) und 84.



Abbildung 84

2. Verringern Sie die Helligkeit, indem Sie den Abgleichspegel einstellen (TRIM LEVEL). Siehe Abbildung 85.



Abbildung 85

Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück.

# MC PHONO LOAD bzw. MM PHONO LOAD

Wenn der PHONO-MC- bzw. der PHONO-MM-Eingang ausgewählt ist, wird eine zusätzliche Abgleichsauswahlfunktion für die Einstellung verfügbar. Zur Durchführung von Tonabnehmer-Abgleichseinstellungen müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Wählen Sie den PHONO-MM- bzw. den PHONO-MC-Quelleneingang aus.
- Wählen Sie "MC PHONO LOAD, 400Ω" bzw. "MM PHONO LOAD, 50pF" aus, was im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abb. 86 und 87.



3. Stellen Sie auf den Tonabnehmer-Belastungswert (in Ohm im Falle eines Tonabnehmers mit beweglicher Spule bzw. in Farad im Falle eines Tonabnehmers mit beweglichem Magnet) ein, der dem vom Tonabnehmer-Hersteller empfohlenen Wert am nächsten kommt. Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück

# HEADPHONES HXD

Die Headphone Crossfeed Director (HXD<sup>®</sup>)-Schaltung des C2600 verbessert die Klanglokalisierung beim Anhören über Kopfhörer. Die HXD<sup>®</sup>-Schaltung stellt die Richtcharakteristik-Komponente der räumlichen Klangstufe wieder her, wie sie normalerweise beim Anhören über Lautsprecher wahrzunehmen ist. Benutzen Sie die TRIM-Funktion, um die HXD<sup>®</sup>-Schaltung zu aktivieren, wenn ein Kopfhörer an der Kopfhörerbuchse an der Frontplatte angeschlossen ist. Zu dieser Aktivierung müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Benutzen Sie den Knopf INPUT/TRIM an der Frontplatte oder die Taste TRIM auf der Fernbedienung solange, bis "HEADPHONES HXD, Off" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 88.





2. Aktivieren Sie die HXD-Funktion, indem Sie den Knopf VOLUME (ADJUST) an der Frontplatte drehen oder die Taste LEVEL UP bzw. DN auf der Fernbedienung drücken, was bewirkt, dass "HEADPHONES HXD, On" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 89.



Nach ca. 8 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und der Lautstärke zurück.

## Stummschaltung

Drücken Sie die Taste MUTE an der Frontplatte des C2600 oder die Taste auf der Fernbedienung, um das Audio bei allen Ausgängen (MAIN OUTPUT, OUTPUT 1 und OUT-PUT 2 an der Rückwand sowie HEADPHONES an der Frontplatte) mit Ausnahme von FIXED OUTPUT stummzuschalten. Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen der Quellenname und das Wort MUTE anstatt der augenblicklich eingestellten Lautstärke zur Anzeige. Siehe Abbildung 90.



Wenn Sie die Stummschaltungstaste ein zweites Mal drücken oder die Lautstärke verändern (durch die Bedienelemente an der Frontplatte oder auf der Fernbedienung), wird die Stummschaltung des C2600 wieder aufgehoben.

## Tonlagenregler

Drücken Sie die Taste TONE an der Frontplatte, um die TREBLE- und BASS-Tonlagenregelungs-Schaltungstechnik für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle zu akti-vieren. Daraufhin wird die Anzeige-LED oberhalb der Taste TONE eingeschaltet. Wenn Sie die Tonlagensteuerungs-Schaltungstechnik für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle umgehen wollen, drücken Sie die Taste TONE, woraufhin die Anzeige-LED oberhalb der Taste TONE ausgeschaltet wird. Siehe Abbildung 60 auf Seite 22. Der C2600 speichert für jeden ausgewählten Eingang die Information, ob die Tonlagenregelungs-Schaltungstechnik aktiviert ist oder umgangen wird.

Hinweis:

Das an den FIXED OUTPUT-Buchsen anliegende Audiosignal wird von der TONE-Schaltungstechnik nicht beeinflusst.

## Ausgänge 1 & 2

Drücken Sie die Taste OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 an der Frontplatte oder benutzen Sie die Fernbedienung, wo Sie die blaue Taste SETUP, gefolgt von der Taste OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 drücken, um Audio an separate Leistungsverstärker zu senden, die an den OUTPUT-1-Buchsen bzw. OUTPUT-2-Buchsen an der Rückwand des C2600 angeschlossen sind. Wenn Sie die Durchleitung der Audiosignale und der Stromsteuerungssignale zu den separaten Leistungsverstärkern unterbrechen wollen, drücken Sie die oben genannte Taste bzw. genannten Tasten ein zweites Mal drücken.

## Abgleichung

Drücken Sie kurz den Knopf INPUT an der Frontplatte, um die Abgleichsfunktionen des C2600 zu aktivieren. Drehen Sie dann den Knopf INPUT, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen, und drehen dann den Knopf VOLUME, um die Abgleichseinstellung zu ändern. Siehe Abbildung 60 auf Seite 22. Zum selben Zweck können auch die Tasten TRIM und LEVEL UP bzw. LEVEL DN genutzt werden. Ca. 8 Sekunden nach Beendigung der Abgleichsfunktions-Auswahl und/oder -Einstellungen schaltet der C2600 den Abgleichsmodus aus.

## Ausgangsleistungs-Messeinheiten

Die Ausgangsleistungs-Messeinheiten des C2600 zeigen die Ausgangsleistung (in dB) an, die an den MAIN OUT-PUT-, den OUTPUT 1- und den OUTPUT 2-Buchsen anliegt, um Leistungsverstärker zu treiben. Siehe Abbildung 91.



Die Messeinheiten sind in dB (Dezibel) kalibriert und reagieren auf alle in den Musikinformationen enthaltenen Spitzen. Eine Messeinheitenanzeige von 0 dB bedeutet, dass der C2600 seine Nennausgangsleistung liefert.

## Durchleitung

Wenn der A/V-Prozessor oder der Mehrkanal-Surround-Decoder eingeschaltet wird, dann wird der C2600 automatisch mit eingeschaltet und schaltet auf den vorher eingestellten Durchleitungseingang. Daraufhin kommt "PASSTHRU" im alphanumerischen Display an der Frontplatte des Audiovorverstärkers zur Anzeige. Siehe Abbildung 92.



Die Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 an der Frontplatte des C2600 sind im Durchleitungsmodus aktiviert. Die anderen Bedienelemente an der Frontplatte sind im aktivierten Durchleitungsmodus deaktiviert.

# Kopfhörerbuchse

Schließen Sie einen dynamischen Kopfhörer zum Zwecke des ungestörten Anhörens mittels eines 1/4-Zoll (6,4 mm)-Stereosteckers an der Kopfhörerbuchse an der Frontplatte des C2600 an. Für alle Leistungsverstärker-Ausgangsanschlüsse (MAIN OUTPUT, OUTPUT 1 und OUTPUT 2) besteht die Standardeinstellung in der automatischen Stummschaltung. Wenn ein Kopfhörer an der Kopfhörerbuchse an der Frontplatte des C2600 angeschlossen wird, dann wird eine zusätzliche Abgleichsfunktion verfügbar. Die HXD-Schaltungstechnik bietet für Ihren Kopfhörer die akustische Tiefe und Räumlichkeit, wie sie normalerweise bei Lautsprechern vorzufinden ist. Drücken Sie kurz den Knopf IN-PUT und drehen ihn dann, um "HEADPHONE HXD, Off" auszuwählen. Zur Aktivierung des HXD-Modus drehen Sie den Knopf VOLUME (ADJUST) solange, bis "HEADPHO-NE HXD, On" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 88 auf Seite 23 und Abbildung 89 auf Seite 24.

#### Hinweis:

Der Kopfhörerausgang ist Impedanzen im Bereich von 100 bis 600  $\Omega$ .

## Durchführung einer Aufnahme

- 1. Wählen Sie mit Hilfe des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der INPUT-Taste ▲ bzw. ▼ die Signalquelle aus, die Sie aufnehmen möchten.
- 2. Stellen Sie mit Hilfe des Lautstärkereglers des Recorders die Aufnahmelautstärke ein und nehmen die Aufnahme vor.
- 3. Hören Sie sich die Wiedergabe der gerade aufgenommenen Programmquelle an, indem Sie die Eingangsquelle auswählen, die mit dem Ausgang der Recorderkomponente verbunden ist.

## Optische und digitale Eingänge

Wenn ein digitaler Eingang (optischer oder koaxialer Anschluss) beim C2600 ausgewählt ist, wird im Informationsdisplay an der Frontplatte die Abtastfrequenz angezeigt, wenn ein Signal anliegt. Siehe Abbildung 93.



Während der Zeit, in der kein digitales Signal anliegt, wird "SILENT" angezeigt (siehe Abbildung 94).



## **USB-Eingangs-Betrieb und Treiberinstallation**

Der USB-Eingang des C2600 bietet die Möglichkeit, von einem Computer kommende Musik wiederzugeben, wobei dieser Computer an der DIGITAL AUDIO INPUTS-USB-Eingangsbuchse an der Rückwand angeschlossen ist. *Hinweis:* 

Der USB-Eingang ist ganz speziell für die direkte Verbindung zu einem Computer bestimmt. Zur Wiedergabe von Musik, die von einem USB Drive kommt, schließen Sie dieses an einem anderen USB-Port beim Computer an und wählen das USB Drive mit dem Media Playback Program. Der USB-Eingang des C2600 ist mit PCs kompatibel, die unter den Microsoft®-Betriebssystemen Windows 7 (SP1). Windows 8.1 bzw. Windows 10 laufen. Er ist außerdem kompatibel mit Apple<sup>®</sup> Macintosh<sup>®</sup>-Computern, die unter dem Betriebssystem OS-10.6.8 oder höher laufen. Im Falle der Nutzung eines PC, der unter einem Windows-Betriebssystem läuft, muss ein spezieller McIntosh USB Audio Software Driver auf dem PC installiert werden. Der Treiber muss installiert worden sein, bevor der USB-Eingang des C2600 mit dem USB-Port des Computers verbunden wird.

## Hinweis:

Wenn ein Apple Macintosh-Computer in Verbindung mit dem C2600 zum Einsatz kommt, ist kein zusätzlicher Treiber erforderlich.

Der USB Audio Windows Driver von McIntosh kann über folgenden Link von der McIntosh-Website heruntergeladen werden:

http://www.mcintoshlabs.com/us/Support/Pages/Manuals. aspx

Wählen Sie unter "PRODUCT CATEGORY" (Produktkategorie) "Preamplifiers" (Vorverstärker) und unter "MODEL NUMBER" (Modellnummer) "C2600" aus. Klicken Sie auf "SEARCH", wählen "McIntosh-HD USB Audio Windows Drive D v1.0" aus und laden dann den PC-Windows-Treiber herunter. Befolgen Sie die im Folgenden gegebenen Anweisungen, um den McIntosh-C2600-Treiber zu installieren:

#### Zweck:

Installieren des McIntosh USB Audio Windows Driver zur Nutzung bei McIntosh-Produkten mit einem Digitalaudio-USB-Eingang.

# **Erfordernisse:**

- 1. Ein PC mit einem funktionierenden USB-Port
- 2. Windows 7 (SP1 oder höher), Windows 8 (8.1) oder Windows 10
- 3. Ein USB-Kabel mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende.

## Installieren der Software

Es ist wichtig, dass Sie zuerst einmal die heruntergeladene Software auf Ihrem Computer installieren, bevor Sie das McIntosh-Produkt mit dem Computer zusammenschalten. Der USB-Treiber ist im heruntergeladenen Softwarepaket enthalten.

Hinweis:

Bevor Sie diese Software installieren, überprüfen Sie bitte zur Feststellung, ob das McIntosh-Produkt bzw. die McIntosh-Produkte mit dem Digitalaudio-USB-Eingang der neuesten Firmware-Version entsprechen. Wenn letzteres nicht der Fall ist, aktualisieren Sie zuerst einmal die Firmware.

- 1. Entzippen Sie das heruntergeladene McIntosh Windows USB Driver-Softwarepaket.
- Bringen Sie "McIntoshHDSwPkg\_20150814\_ v1p9p110p2.zip" zur Ausführung. Siehe Abbildungen 95 bis 102 auf der nächsten Seite.
- 3. Wenn das Windows Security-Fenster erscheint, haken Sie das Feld "Always trust software from Savitech Corp." an und klicken dann auf den Button "Install". Wenn die Software installiert worden ist, muss der Computer neu gebootet werden. Siehe Abbildung 100 auf der nächsten Seite.

Nach dem erneuten Booten erscheint das MCINTOSH-HD-Symbol auf dem Desktop. Siehe Abbildung 103.











- m

Cause

Abbildung 101



9 Confirm Installation The standard is made to its standard with on your The Word in the local

Cared (Beck Barr)

9

Clase

One Dee

Abbildung 98

Abbildung 100

Abbildung 102

# **USB-Verbindung**

Schalten Sie das USB-Kabel (mit einem Typ-A-Stecker an einem Ende und einem Typ-B-Stecker am anderen Ende) zwischen dem PC und dem McIntosh-Produkt mit dem Digitalaudio-USB-Eingang. Im Screen erscheint ein Symbol, das anzeigt, dass neue Hardware gefunden worden ist (sie-

he Abbildung 104). Wenn das Installieren des Treibers abgeschlossen ist, erscheint Abbildung 105.



Abbildung 105

## Windows-Toneinstellungen

Um das McIntosh-Produkt ordnungsgemäß über eine USB-Verbindung mit einem Computer zu betreiben, müssen die Windows-Toneinstellungen verändert werden:

- 1. Klicken Sie auf den Windows-Button "Start" in der Taskleiste, dann auf "Systemsteuerung" und schließlich auf "Sound". Siehe Abb. 106.
- 2. Bezugnehmend auf Abb. 107, wählen Sie zuerst "McIntosh-HD HS USB Audio" aus und klicken dann auf den Button "Set Default". Hinweise:
  - 1. Wenn USB-Audioprodukt von McIntosh nicht mit Ih rem Computer verbunden *ist, wird die vorhergehende* Standardaudiogerät ausgewählt.
  - 2. Wenn weitere McIntosh-Produkte mit USB-Audioanschlüssen mit dem Computer verbunden sind, erscheint ein weiteres "McIntosh USB Audio"-Wiedergabegerät in der Auflistung.

	Seculars Non-Hole Center 21
	Tanahara Indekarik HO HS VOB Availa Ready
	EXCTINANT InvEtX-righ Definition Audio Reads
0	Spontern Sour-MARCINIegrated Oxpliat-HD Audio Detrait Donta
-	CHOP Markage Scientifier Originated Digital (R) Audio Reads

Abbildung 106

0	Senders Anar Made Carter 30 Encry
	Speaker Mittersub-dit of USE Aurtic Default Deale
	BCTHAR1 WHEN High Exhelition Audio Taxety
	Speaker Sourcelling being other Digits: HD Audeb Kenny
	SR00"3rte-face Normalitics Integrated Digital HO Audio Topic
Contrac	n   Bel Default - Preparton

Abbildung 107

3. Wenn Sie dieses McIntosh-Produkt für das USB-Audio nutzen wollen, müssen Sie "McIntosh-HD HS USB Audio" bei den verfügbaren Wiedergabegeräten auswählen

## **Control Panel-Einstellungen**

Zur Aktivierung des McIntosh-HD USB Audio Control Panel klicken Sie auf das McIntosh-Symbol im Windows-Benachrichtigungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste oder klicken auf "Versteckte Symbole anzeigen" von Windows und wählen dann das McIntosh-Symbol aus. Siehe

Abbildungen 108 und 109. Hinweise:

1. Es ist unbedingt erforderlich, dass das McIntosh-HD USB Audio Control Panel aktiviert ist, solange die Standardeinstellungen nicht geändert werden sollen. 2. Im McIntosh-HD USB



- Audio Control Panel werden die aktuelle Abtastrate. Bitrate und Puffergröße für das Streamen von Musik vom Computer in den C2600 angezeigt.
- 3. Wenn das Media Stream Program beim Computer darauf eingestellt ist, im ASIO-Format auszugeben, gestattet das McIntosh-HD USB Audio Control Panel, die Einstellungsparameter ohne Vorbereitung ändern zu können.



Abbildung 109

#### USB-Musikwiedergabe

Wenn der USB-Eingang beim C2600 ausgewählt wird, kommt die Abtastrate (siehe Abbildungen 110 und 111 für den Fall von PCM-Signalen) im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige.



De Abbildungen 112 und 113 zeigen eine Abtastrate des 128- bzw. 256-fachen der Abtastrate einer CD für das eingehende Digitalaudio-DSD-Signal.



Die Abtastrate und die Bitrate werden durch die Originalaufnahme, das Anwendungs-Ausgangsformat (wenn verfügbar) und die McIntosh-HD Control Panel-Einstellungen bestimmt.

## Hinweis:

Im Allgemeinen gilt: Wenn die Originalaufnahme mit einer höheren Abtastrate aufgenommen worden ist, besteht das Ergebnis gewöhnlich in einer größeren Detaillierung in der Musik. Diese höhere Rate resultiert jedoch in einem höheren Speicherplatzbedarf. Die Abtastrate sollte üblicherweise so eingestellt werden, dass sie der Abtastrate der gerade wiedergegebenen Musikaufnahme entspricht. Es gibt zahlreiche Third-Party-Anwendungen (neben solchen Anwendungen wie dem Windows Media Player) für das Streamen von Musik vom Computer zum USB-Eingang des C2600. Ein Beispiel hierfür ist das JRiver Media Center.

## Rücksetzen der Mikroprozessoren

Im eher unwahrscheinlichen Fall, dass die Bedienelemente des C2600 einmal nicht mehr funktionieren sollten, können Sie die Mikroprozessoren zurücksetzen, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

- 1. Drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte und halten diese solange nieder, bis die Anzeige-LED oberhalb der Taste STANDBY/ON ausgeschaltet wird. Lassen Sie dann die Taste STANDBY/ON wieder los.
- 2. Schalten Sie den C2600 wieder ein, indem Sie die Taste STANDBY/ON drücken. *Hinweis*:

iweis: es kann ausgeführt

Dies kann ausgeführt werden, wenn der C2600 eingeschaltet ist oder sich im Standby-Modus befindet.





Frequenzgang + 0, - 0,5 dB / 20 ... 20.000 Hz + 0, - 3,0 dB / 15 ... 100.000 Hz

Harmonische Gesamtverzerrung 0,08 % / 20 ... 20.000 Hz

Nennausgang 2,5 V unsymmetrisch, 5,0 V symmetrisch (MAIN OUT-PUT) 450 mV (FIXED OUTPUT)

**Maximale Ausgangsspannung** 8 V<sub>eff</sub> unsymmetrisch, 16 V<sub>eff</sub> symmetrisch

Empfindlichkeit (für Nennausgang) High Level: 450 mV unsymmetrisch 900 mV symmetrisch Phono MM: 4,5 mV Phono MC: 0,45 mV

## Signal/Rauschen-Verhältnis (A-Wichtung)

High Level: 100 dB (unterhalb Nennausgang) MM Phono: 75 dB (unterhalb 5-mV-Eingang) MC Phono: 75 dB (unterhalb 0,5-mV-Eingang)

## Eingangsimpedanz

High Level: 22 k $\Omega$  unsymmetrisch, 44 k $\Omega$  symmetrisch Phono MM: 50 ... 800 pF, in 50-pF-Schritten; 47 k $\Omega$ Phono MC: 25, 50, 100, 200, 400 bzw. 1.000  $\Omega$ ; 100pF

## **Maximales Eingangssignal**

High Level: 5 V unsymmetrisch, 10 V symmetrisch Phono MM: 50 mV Phono MC: 5 mV

## Spannungsverstärkung

High Level zu Fixed Output:0 dBHigh Level zu Main Output:15 dBPhono MM zu Record Output:40 dBPhono MC zu Record Output:60 dB

## Ausgangsimpedanz

 $100 \Omega$  unsymmetrisch  $200 \Omega$  symmetrisch

**Kopfhörerlastimpedanz** 100 ... 600 Ω

## Digitaleingangs-Abtastraten

Optisch: PCM - 16 Bit & 24 Bit - 32 ... 192 kHz Koaxial: PCM - 16 Bit & 24 Bit - 32 ... 192 kHz MCT: PCM & SACD - 16 Bit & 24 Bit - 32 ... 192 kHz USB: PCM - 16 Bit, 24 Bit & 32 Bit - 32 ... 384kHz DXD - DXD 352,8 kHz & DXD 384,0 kHz DSD - DSD 64, DSD 128 & DSD 256

## Stromsteuerungs- und Triggerausgang

12 V Gleichspannung, 25 mA



## Röhrenbestückung

6 Röhren: 5 x 12AX7A und 1 x 12AT7 (durch das Sichtfenster an der Oberseite des Gerä-tes zu sehen)

## Stromerfordernisse

Eine Wechselspannungsumwandlung des C2600 am Einsatzort ist nicht möglich. Der C2600 wurde im Werk für eine der folgenden Wechselspannungen konfiguriert: 240 V, 50/60 Hz bei 50 W Leistungsaufnahme im Standby-Zustand: < 0,5 W *Hinweis: Die erforderliche Spannung ist an der Rückwand des C2600 angegeben.* 

## Gesamtabmessungen

Breite: 44,5 cm Höhe: 19,4 cm einschließlich Gerätefüße Tiefe: 45,7 cm einschließlich Frontplatte, Bedienknöpfe und Kabel

## Gewicht

13,4 kg netto, 20,4 kg inkl. Lieferkarton

## Abmessungen des Lieferkartons

Breite: 68,6 cm Höhe: 35,6 cm Tiefe: 63,5 cm Im Falle, dass das Gerät zum Zwecke der Versendung wieder verpackt werden muss, hat dies genauso wie im Folgenden gezeigt zu geschehen. Es ist äußerst wichtig, dass die vier Plastfüße am Boden des Gerätes angebracht sind. Damit wird die ordnungsgemäße Lage des Gerätes auf der unteren Versandplatte abgesichert. Wenn diese Sicherung nicht vorgenommen wird, kann es zu Versandschäden kommen.

Benutzen Sie den Originallieferkarton und dessen Innenteile nur dann, wenn sie sich in einem einwandfreien Zustand befinden. Wenn ein Lieferkarton oder irgendwelche Innenteile benötigt werden, wenden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich an Audio Components. Schauen Sie sich bitte die folgende Teileliste bezüglich der richtigen Teilenummern an.

Menge	<u>Teilenummer</u>	Beschreibung
1	033888	Nur Lieferkarton
4	033887	Abschlusskappe
1	033697	Nur Innenkarton
1	034414	Obere Versandplatte (Schaumstoff)
1	034301	Untere Versandplatte
4	017937	Plastfuß
4	400159	#10-32 x 3/4"-Schraube
4	404080	#10-7/16"-Flachunterlegscheibe





AUDIO COMPONENTS Harderweg 1 22549 Hamburg Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0 info@audio-components.de www.audio-components.de